

Deutschland – Land des Brotes



Haben Sie eine Ahnung, wie viele Brotspezialitäten es in Deutschland gibt? Es sind nicht 500 oder 1.000, sondern ungefähr 3.250! Und pro Jahr und Haushalt essen die Deutschen 47 Kilogramm Brot.

Das ist viel, obwohl man in Deutschland heute zu Hause etwas weniger Brot isst als in den letzten Jahren. Denn die Zeiten haben sich geändert.

Früher waren drei Mahlzeiten zu Hause üblich: Frühstück, Mittagessen und Abendessen. Und abends aß man meistens kalt. Das heißt, man hat nicht gekocht, sondern hat Brot mit Wurst oder Käse gegessen. Heute sind viele Deutsche tagsüber unterwegs und essen nur abends zu Hause. Und dann essen sie abends warm. Denn das ist oft die einzige Zeit, wenn die ganze Familie zusammen ist. Tagsüber kaufen die Deutschen aber viel öfter als früher belegte Brötchen beim Bäcker oder am Imbiss-Stand.

(134 Wörter)

(Ingrid Plank für: www.deutsch-to-go.de - in Anlehnung an: Brigitte Bonder, „Brot ist ein beliebtes Kulturerbe“, Süddeutsche Zeitung 26042016, S. 23)